

7.N. 99 252

Absender: Julius Wittner,  
 Bodensdorf am Pfingst-  
 See, Böhmen, 13/3  
 Lieber Freund! Ich sende  
 dir hier diese l. Karte.  
 Du sagst offenbar meine,  
 die ich vorigen Brief geppri-  
 kan habe, nicht bekommen  
 so habe ich, daß es dir  
 gut geht, und daß du sich  
 mal hüte. Deine An-  
 weisung ist befolgt.



Postkarte  
 mit bezahlter Aufsicht



Herrn Ministerpräsident  
 Gustav Huber

Mayrhofen im Zillertal  
 Franz Moroder  
 Zirl

folgt. Daß Sie dieß bekräftigt, ist ein Glück für dieß.  
Ich für mein Teil würde nicht, was ich mit der  
Welt ohne Arbeit unternehmen sollte. Jetzt habe ich die  
Partitur der neuen Symphonie sogar vorwärts  
abgeschrieben. Müßte noch hinfors in Wien den  
letzten Satz an die Revisor ab. Dann gedachte ich  
die "rote Grav" mit meiner fertigen Partitur und  
Schreibung "auszuweisen". Dr. Wallerstein soll mir sel-  
ben. Am 22. Juli haben wir hier weg und sind  
am 25. in Wolfegg. Herr Otto hat sich als Rechts-  
gelehrter so benimmt, daß er ab 1. August absteigt.  
Sogar dem Obersten Gerichtshof zugehört ist. Ein  
solcher Fallverlauf! Viel freundliche Grüße von  
Julius b.